

REKLAME



**Ich hab's gemacht. Und Sie?**

Ihr Testament hilft!  
[caritas.ch/testament](http://caritas.ch/testament)

CARITAS

## KURSANGEBOTE

## BADMINTONHALLE OBERWIL



## Ferienkurse 2021

**Badminton-/Multisport\*-Wochen**  
**Montag bis Freitag, jeweils 10–15 Uhr**

\*Badminton, Tischtennis, Unihockey, Basketball, Fussball, Sport-Spiele usw.

inkl. Sportleitung durch diplomierte Trainer/innen; inkl. Leihrackets und Shuttles; inkl. Mittagessen und Getränke.

## Frühlingsferien: (F1)

**Wann:** 29. März bis 2. April

**Wo:** Badminton-Halle Oberwil

**Kosten:** Fr. 285.–

**Teilnehmerzahl:** min. 6, max. 24

**Alter:** 6–15 Jahre (oder nach Absprache)

**Anmeldung:** bis spätestens 7 Tage vor Kursbeginn

## Badminton-Halle Oberwil

Mühlemattstrasse 9, 4104 Oberwil

Telefon 061 401 57 27

E-Mail: [info@badminton-halle.ch](mailto:info@badminton-halle.ch)

[www.badminton-halle.ch](http://www.badminton-halle.ch)

## DIES UND DAS

## FLIEGEN

## Einmal selber Pilot sein

Im Aerobatic Event & Flight Simulation Center Flüh von Urs Schmidli und Peter Riesterer darf jedermann/frau Pilot sein – sei es im originalgetreuen Cockpit des Airbus A320 oder in der Kanzel des Robinson R22 Helikopters.

pd/kü. Der Traum vom Fliegen hat die beiden Flugenthusiasten seit ihrer Jugend gefangen gehalten. Weil es mit einer Karriere als Berufspilot nicht geklappt hat, haben Urs Schmidli und Peter Riesterer ihren Traum auf das Machbare reduziert und realisiert.

In Hofstetten-Flüh betreiben sie zwei Flugsimulatoren; eine exakte Nachbildung des Cockpits eines Airbus A320 und einen Helikopter auf beweglicher Plattform, beide im Massstab 1:1. Fliegen kann dort jede und jeder, Vorkenntnisse sind nicht nötig.

Schmidli (59), gelernter Informatiker und heute Besitzer des Aerobatic Event & Flight Simulation Centers, hat vor elf Jahren sein Hobby, das Bauen und Fliegen von Modellflugzeugen, zum Beruf gemacht und einen Modellbauladen – zuerst in Aesch und anschliessend in Laufen – betrieben. Vor vier Jahren hat sich dann die Gelegenheit ergeben, den Airbus A320 Simulator günstig zu kaufen und als Attraktion im Laden zu betreiben. Riesterer (65), ebenfalls begeisterter Modellflieger und seit letzten Juni pensioniert, hat als Leiter im internationalen Verkauf gegen 250 Übersee Flüge absolviert und dabei den letzten Flug so genossen wie damals den ersten. Vor «9/11» auch einige Male als Gast im Cockpit.

Inzwischen haben die beiden Piloten zusammen über 1'500 Stunden im Cockpit verbracht und auch schwierige Anflüge wie auf Hongkong Kai Tak (real nicht mehr in Betrieb), La Palma oder Samos werden zusammen mit den fliegenden Gästen mit Bravour absolviert.

Im Februar 2020 konnten dann die neuen Räumlichkeiten in Flüh bezogen werden und als weitere Attraktion konnte den Kunden auch Flüge in einem Helikopter-Simulator angeboten werden. Dieser steht auf einer beweglichen Plattform und vermittelt dadurch ein sehr reales Helikopter-Fluggefühl.

An die 24'000 Destinationen können angefliegen werden und der Gast im Cockpit bestimmt die Destinationen, das Flugprogramm, wählt das Wetter und die Tageszeit. Ob eine Landung tagsüber, bei Nacht oder eine Instrumenten-Landung bei Gewittersturm mit schlechter Sicht und Turbulenzen – alles kann simuliert werden, während im Hintergrund der ATC-Sprechfunk live zu hören ist.

Es war immer das Anliegen von Schmidli und Riesterer, dieses Abenteuer auch einem breiten Publikum ermöglichen zu können. Das Aerobatic Event & Flight Simulation Center befindet sich an der Talstrasse 76 in 4112 Flüh. Flüge können jederzeit nach Voranmeldung absolviert werden. Denn wie sang einst Reinhard Mey? Über den Wolken muss die Freiheit wohl grenzenlos sein...

## Informationen und Buchungen

061 / 751 75 61 oder 079 / 210 74 06

oder 079 / 423 59 87

[www.a320-simulator.ch](http://www.a320-simulator.ch)



Links: Urs Schmidli und rechts: Peter Riesterer.

## FISCHVERKAUF

## Jetzt auch in Münchenstein



Die Familie Herrlich aus Oberwil, welche ein Fischlädeli führt, muss man nicht mehr vorstellen. BiBo hat über sie letzthin berichtet, denn wegen der Pandemie und der rigorosen Schliessung aller Gastronomie-Betriebe sitzen Toby und Andrea, mitsamt ihrer Familie (gegründet wurde das «Lädeli» von Vater Walter, ein aktives, rüstiges Mitglied im TV Bottmingen/Männerriege), auf rund 125 Tonnen Fisch. Dass ohne Abnehmer (Hotellerie, Restaurants, Gross-Industrie) die Existenz mehr als gefährdet ist, muss wohl nicht explizit geschrieben werden...

Nun kann Andrea Herrlich mit «good news» in dieser so schweren Zeit aufwarten und erklärt gegenüber BiBo: «Dank der Gemeinde Münchenstein dürfen wir im Kultur- und Sportzentrum (Kuspo) unsere Rampenverkäufe auch in der Region durchführen. Start war gestern Mittwoch, den 24. Februar 2021. Dank der Unterstützung der Gemeinde Münchenstein dürfen wir an der Rampe der Kuspo Münchenstein einen Rampenverkauf mit einem kleinen TK-Fahrzeug, dem «SOS Fisch-Rettigs-Wägel» durchführen. Aufgrund der logistischen Herausforderung werden wir dort voraussichtlich jeweils ein ausgewähltes Produkt anbieten.

Die Verkäufe sind für den 24. und 26. Februar, sowie am 3. März und am 5. März geplant, jeweils von 14 bis 16 Uhr (bitte immer kurz vorher auf der Homepage informieren)», so die charismatische Oberwilerin.

BiBo ist sicher, dass «tout BiBo-Land» den (kurzen) Weg «hinüber» nach Münchenstein finden wird und Solidarität mit einem KMU-Betrieb zeigen wird, dessen Produkte in höchster Qualität (dazu nachhaltig!) weit über die Region hinaus bekannt sind.

Georges Küng

Weitere Informationen  
[www.fischlaedeli.ch](http://www.fischlaedeli.ch)

## MUSIC WORLD

## Jugendliche produzieren ihre eigenen Hits

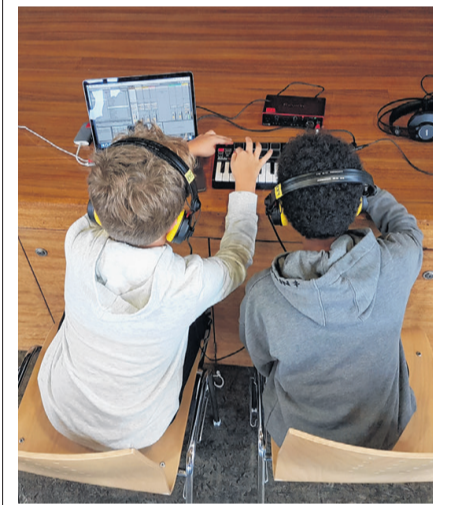
pd/kü. Unter Anleitung von professionellen Muskschaffenden lernen Jugendliche in den Workshops von «HitProducer – mobiles Tonstudio» ihren eigenen Song zu produzieren. Seit 2018 haben so bereits über 300 Jugendliche im Raum Basel einen Einblick in die Musikproduktion erhalten, Melodien und Stimmen aufgenommen und ihren eigenen Beat produziert.

Bei HitProducer wird jede/r zum Hit-Produzenten. Eine Auswahl der produzierten Tracks sind um 18 Uhr bei Radio X oder auf der HitProduce-Playlist erstmals hörbar.

## Soziale Arbeit und Musik

In den letzten Monaten hat HitProducer unter anderem Jugendliche des Zentrum Erlenhof und des FoyerBasel in die Welt der Musikproduktion eingeführt. Dabei haben die Teilnehmenden intensiv an ihren eigenen Musiktracks gearbeitet. Geschäftsführerin Sonja Roth: «Ihre eigene Stimme mit Echo zu hören und das Erzeugen von eigenen Beats und Melodien macht vielen Jugendlichen Spass. Weiter hilft es auch das Selbstbewusstsein zu trainieren und einen eigenen künstlerischen Ausdruck zu finden.»

Die Tätigkeiten des Vereins zeichnet die einzigartige Kombination von kultureller Bildung, Musik und Soziale Arbeit mit Fokus auf Jugendliche aus. Es werden Experimentierräume geschaffen, in welchen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihre Kreativität ausleben können.



Weitere Informationen  
[www.hitproducer.ch](http://www.hitproducer.ch)

REKLAME

Mit 50% weniger  
 CO<sub>2</sub> anlegen.  
 Ohne Mehrkosten.\*

Jetzt Chancen nutzen  
[www.bkb.ch/klima](http://www.bkb.ch/klima)



BKB Anlagelösung Nachhaltig:  
 die klimafreundliche Anlage –  
 genauso günstig wie traditionelle Lösungen.

\* Im Vergleich zu einem konventionell investierten Portfolio mit vergleichbaren Anlageklassen. Details siehe [www.bkb.ch/vergleich](http://www.bkb.ch/vergleich). Diese Angaben dienen ausschliesslich Werbezwecken. Für die Strategiefonds verweisen wir auf den Prospekt und die wesentlichen Anlegerinformationen auf [www.bkb.ch](http://www.bkb.ch).

 Basler  
 Kantonalbank